

**SAP Integration von Business Objects  
am Beispiel von SAP Student Lifecycle Management**

Anke Noßmann | Syncwork AG

SAP HERUG Partnertag, Berlin | 06. November 2009

## Inhalt

1. Ausgangssituation
2. Alternative Lösungsszenarien
3. Überblick über die Architektur
4. Anforderungen an die technischen Komponenten
5. Beschreibung Business Objects Integration Kit for SAP
6. Anwendungsbeispiel
  - Management Information Cockpit

# 1. Ausgangssituation

- Auswertungsmöglichkeiten in Student Lifecycle Management mit den gelieferten Board-Mitteln von SAP eher „dürftig“
  - Meist für Studenten (bspw. Transcript of Records)
  - Oder für Lehrende (Einschreibungslisten)
  - Management Informationssysteme nicht verfügbar
- Auswertungsvorlagen für Ergebnisse, die Hochschulen interessieren, werden zum Teil mit dem Business Information Warehouse Content mitgeliefert
- Verschiedene Datenquellen wie beispielsweise SAP SLcM, HIS-System oder andere Datenbanken weiterer Verwaltungssysteme können nur schwer kombiniert werden

## Mögliche Alternativen für die HES-SO Wallis...

Beschaffung und Einführung eines Business Information  
Warehouses

oder

Eigenentwicklung von Business Objects  
Berichten mit Crystal Reports sowie Xcelsius  
auf Grundlage von SAP-Daten

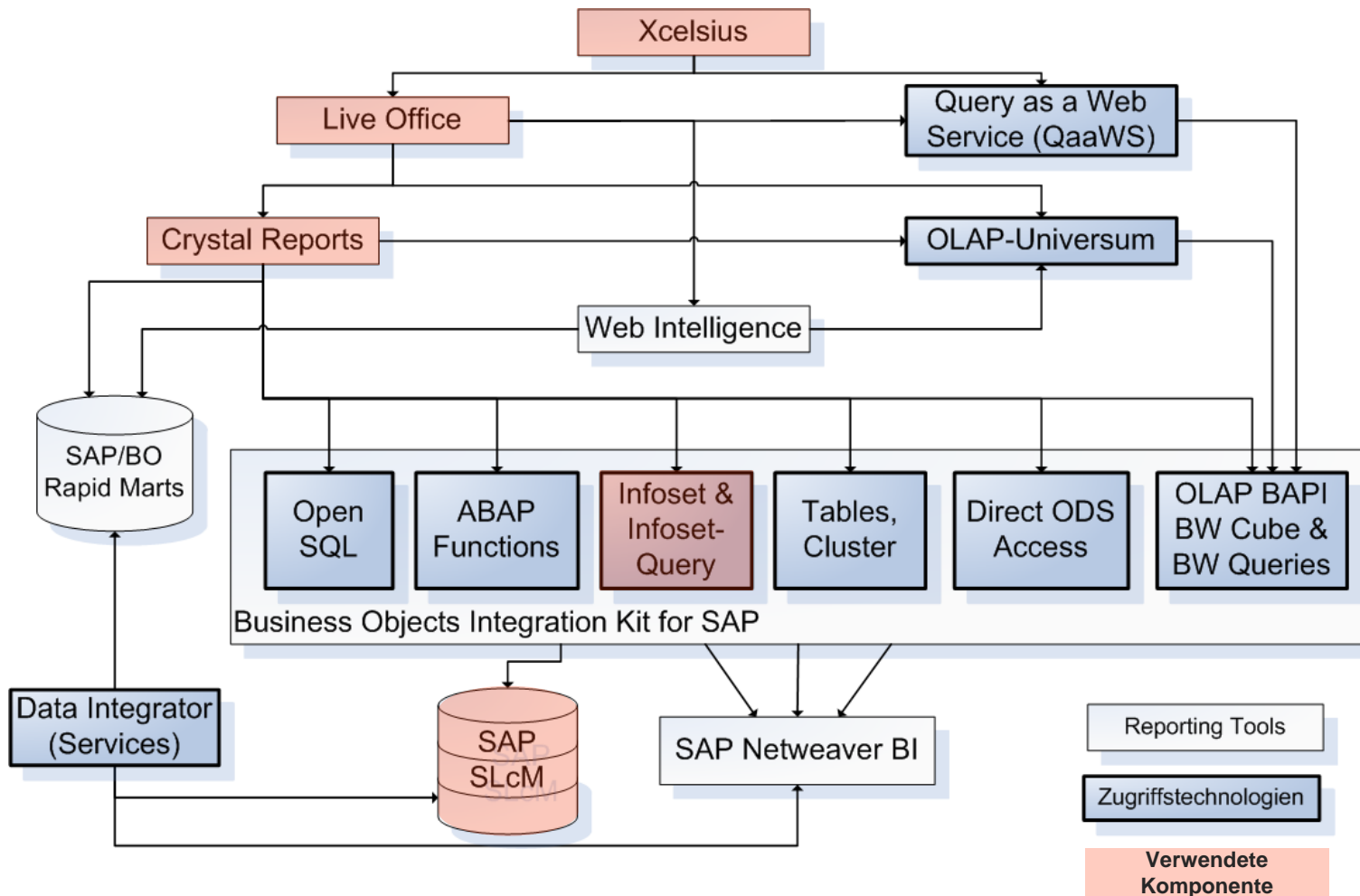
## Alternativenbetrachtung

	SAP Business Information Warehouse	Business Objects Berichte
PRO	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bewährte Technologie</li><li>• Datenhaltung separat in SAP BW</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• leicht zu erlernende Technologie</li><li>• geringer Schulungsaufwand für den Endnutzer</li><li>• Zugriff auf aktuelle Daten</li></ul>
CONTRA	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kostenintensive Beschaffung und Einrichtung</li><li>• Aufwändige Ladeprozesse</li><li>• Evtl. Zugriff auf veraltete Daten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Auswertungen direkt auf den produktiven Daten</li></ul>

## Einsatz der Business Objects für SAP Integration

- Jederzeit Zugriff auf aktuelle Daten direkt aus dem SAP-System in der gewünschten Auswerteform
- Berichte können genau auf die Bedürfnisse der Hochschulen zugeschnitten werden
- Berechtigungskonzept von SAP nutzbar
- Datenquellen verschiedenster Art und Weise können kombiniert werden (Crystal Reports)
  - SAP-Daten in Kombination mit Daten aus Non-SAP-Systemen
  - systemübergreifende Auswertungen

## 2. Überblick über die Architektur

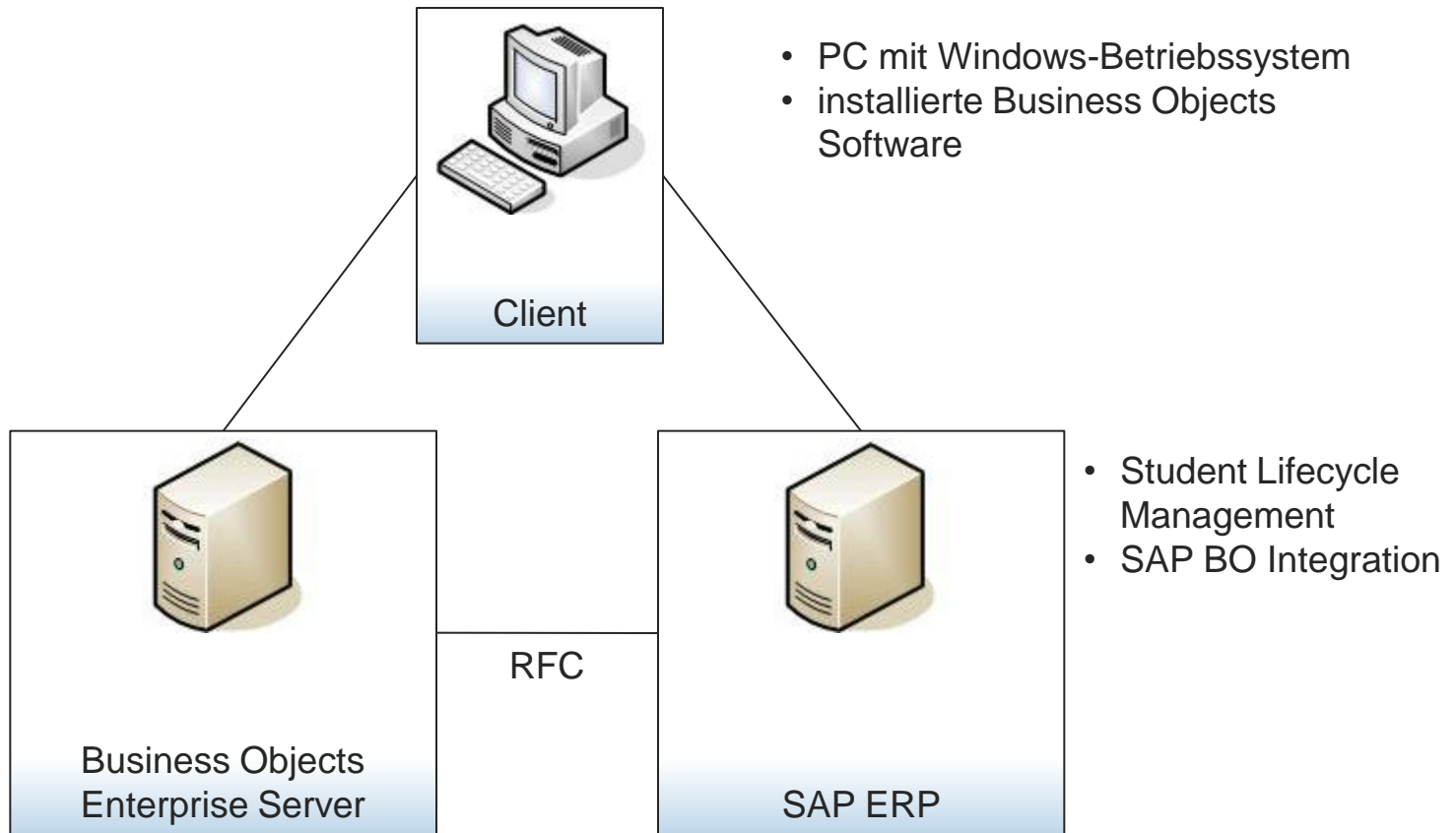


# Anbindung von Business Objects Werkzeugen an SAP-Systeme

- Crystal Reports
  - Direkte Anbindung an SAP mittels Integration Kit
  - SAP NetWeaver BW OLAP Kit
  - Zugriff auf multidimensionale SAP NetWeaver BW InfoCubes & BEx Analyzer Queries
- Live Office
  - Indirekte Anbindung über Integration von Crystal Reports
  - Abfragen aus OLAP Universen
- Xcelsius
  - Indirekte Anbindung über Live Office Dokumente an Crystal Reports
  - „Direkte“ Anbindung per Query as a Web Service (QaaWS) auf OLAP Universen



### 3. Überblick technische Komponenten



## 4. Business Objects für SAP Integration – Einrichtung der SAP-Umgebung

- BusinessObject for SAP Integration Kit
  - AddOn-Kit, um Reporting, Visualisierung und Analysen auf Grundlage des SAP-Systems zu ermöglichen und diese in die SAP-Landschaft zu integrieren (bspw. SAP NW Portal)
  - Integration Kit unterstützt diverse Datenbanken (Oracle, ...) sowie verschiedene Betriebssysteme (MS Windows Server, Unix)
- Installation – quick and easy
  - Importieren der von SAP zur Verfügung gestellten Transport-Dateien mit dem Transport Management System im SLcM-System

**Importqueue: System CM1**

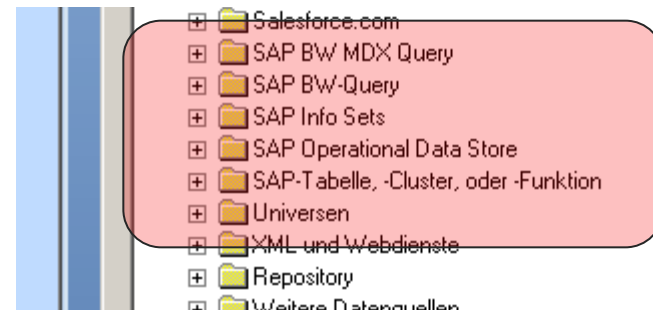
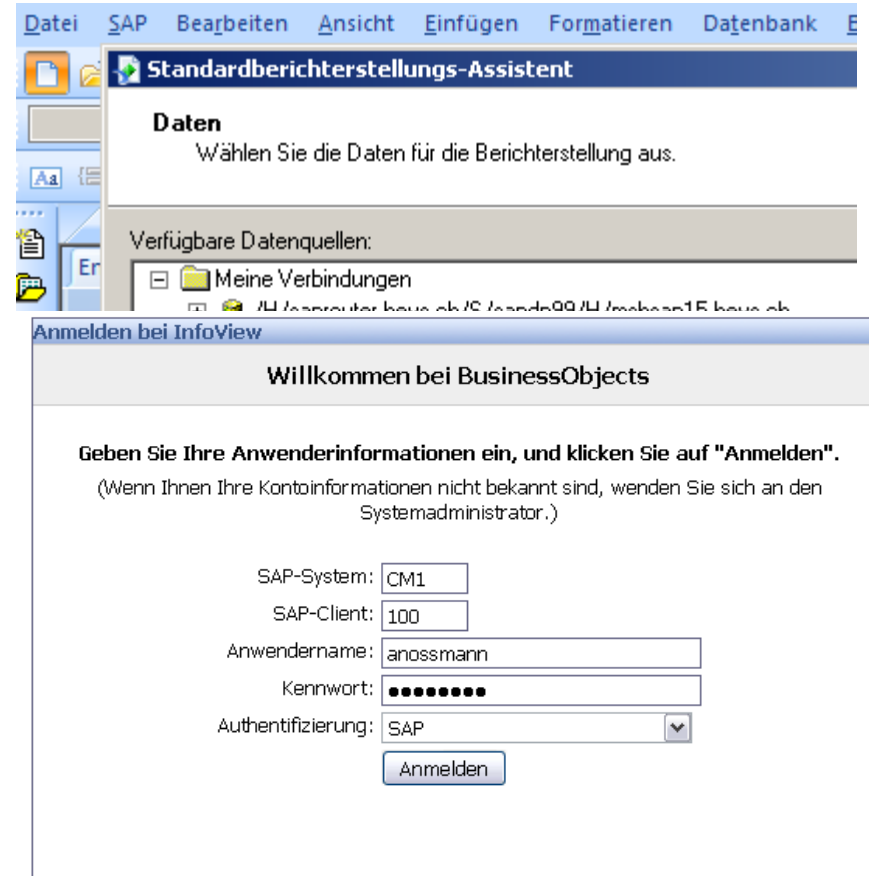
Aufträge für CM1: 0 / 5 07.04.2009 13:35:22

Nummer	Auftrag	Inhaber	Kurztext	St
1	R21K900531	JJI	Business Objects OpenSQL reporting objects. Unicode comp.	✓
2	R21K900532	JJI	Business Objects InfoSet reporting objects. Unicode comp.	✓
3	R21K900533	JJI	Business Objects Row Level Security Tool. Unicode comp.	✓
4	R21K900534	JJI	Business Objects Cluster Definition Editor. Unicode comp.	✓
5	R21K900535	JJI	Business Objects Security functions. Unicode comp.	✓

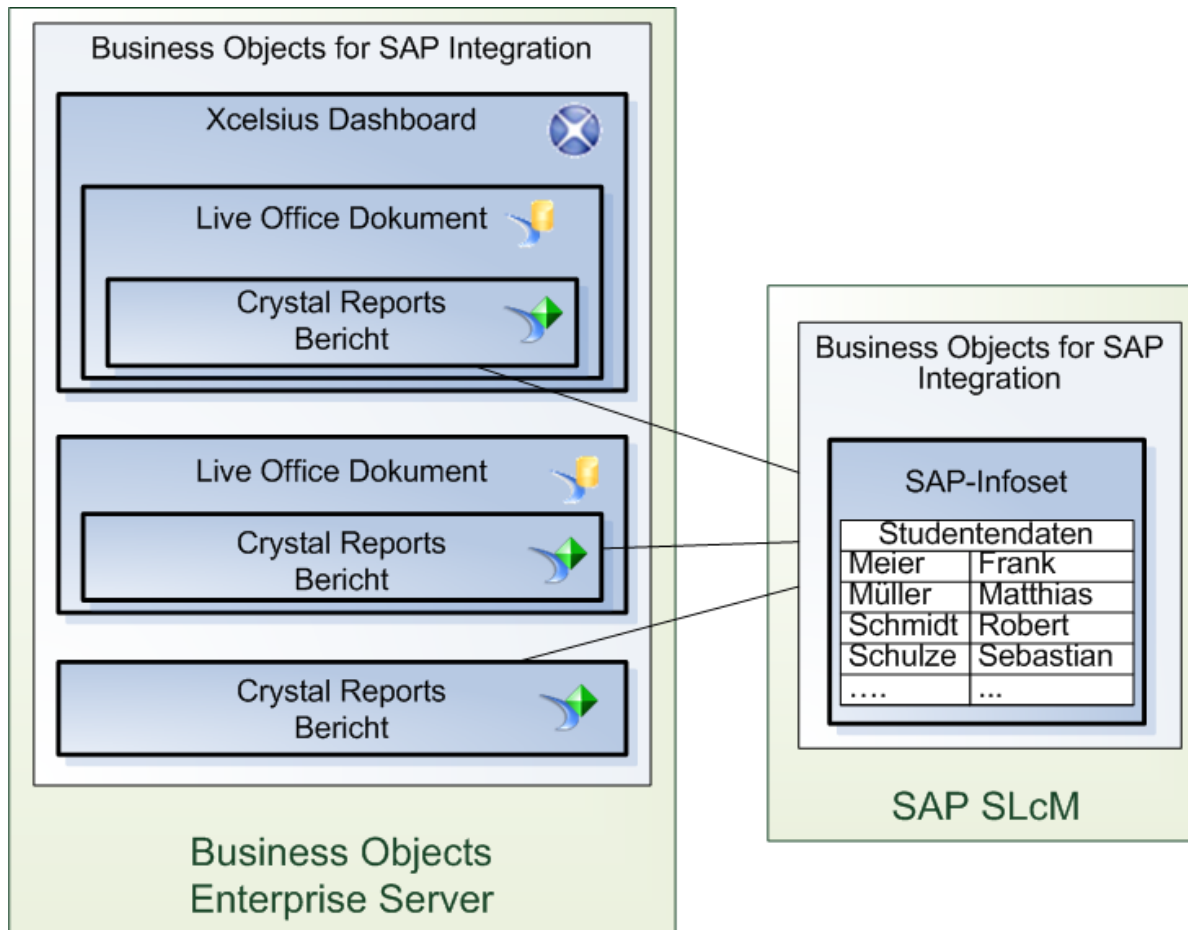
Ende der Importqueue

# BusinessObjects Integration Kit for SAP - Komponenten

- SAP Datenquellen-Treiber
  - Open SQL
  - ABAP Funktionen
  - Infosets und Infoset-Queries
  - Tabellen und Cluster-Tabellen
  - Operational Data Stores
  - Business Warehouse-Zugriffe
- Crystal Reports SAP Werkzeuggeste
- SAP Authentifizierung
  - Übernahme der vorhandenen SAP-Rollen und Nutzer in BusinessObjects Enterprise Nutzer und Nutzergruppen
  - Authentifizierung des Business Objects Server gegenüber SAP (Einrichtung von Single Sign On möglich)
- SAP Enterprise Portal
  - Lieferung eines iView-Templates sowie einem Beispiel-iViews

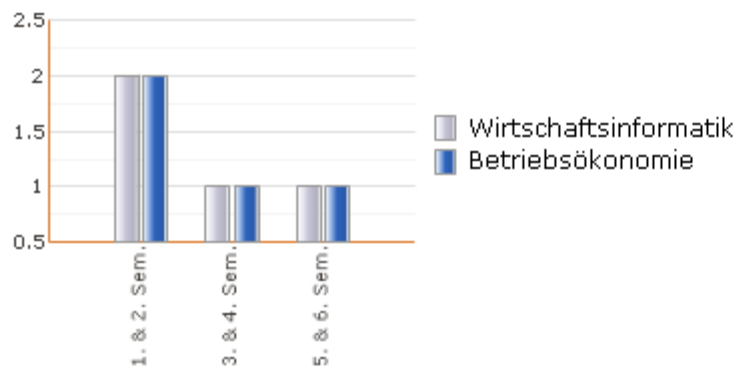


# Datenhaltung



### Klassen Sion

Wirtschaftsinformatik & Betriebsökonomie



### Verteilung der Studenten

nach Studiengang



Wirtschaftsinformatik Sion 1. Studienjahr



Wirtschaftsinformatik Sion 2. Studienjahr



Wirtschaftsinformatik Sion 3. Studienjahr



Betriebsökonomie Sion 1. Studienjahr



Betriebsökonomie Sion 2. Studienjahr



Betriebsökonomie Sion 3. Studienjahr



Anzahl Klassen Sion



Fördermittel



**VIELEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT.**

# Kontakt



## Anke Noßmann

Consultant

### Syncwork AG

Management Consulting und Informationstechnologie

Ferdinandplatz 1 · D-01069 Dresden

Fon: +49 (0)351 26339-24

Mobil: +49 (0)151 54418313

E-Mail: [nossmann@syncwork.de](mailto:nossmann@syncwork.de)

[www.syncwork.de](http://www.syncwork.de)



## Prof. Dr. Werner Maier

Leiter SAP ACC Valais

### SAP Academic Competence Center Valais

HES-SO // Valais

Route de la Plaine 2

CH-3960 Sierre

E-Mail: [accsap@hevs.ch](mailto:accsap@hevs.ch)

[ccsap.hevs.ch](http://ccsap.hevs.ch)

# Syncwork AG

## Kompetenter Partner für Hochschulen

- Overheadkosten
- Organisationsentwicklung
- Trennungsrechnung
- Studierendenverwaltung
- Doppik
- Hochschulsteuerung

[www.syncwork.de/hochschulen](http://www.syncwork.de/hochschulen)